



HERZLICH WILLKOMMEN

50 JAHRE GS GARCHING-OST

GS GARCHING-OST

OKTOBER 2025

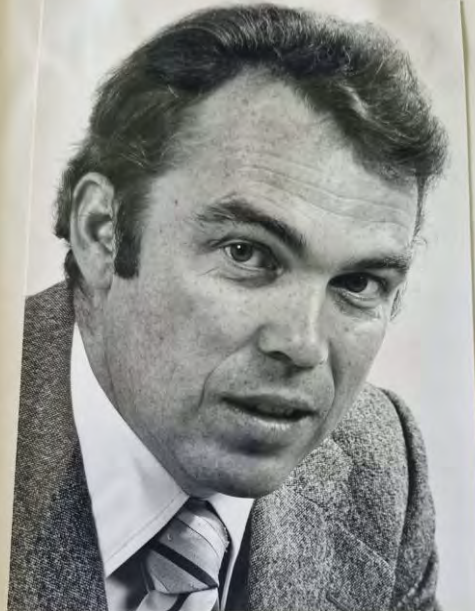
UMZUG AM 3. OKTOBER 1975



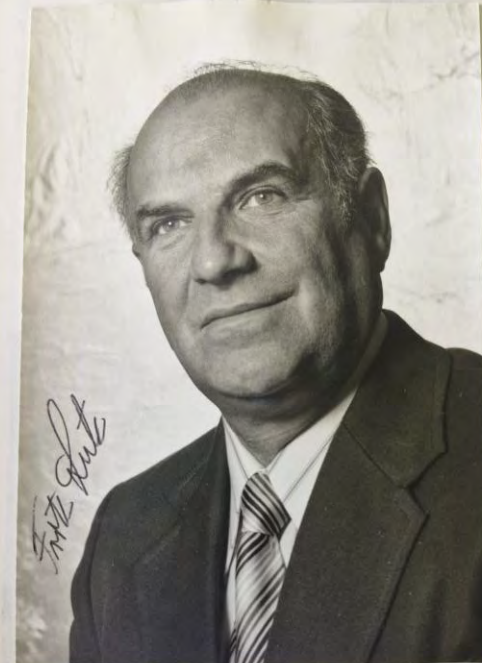
WICHTIGE PERSÖNLICHKEITEN



Der erste Schulleiter Ernst Wengert

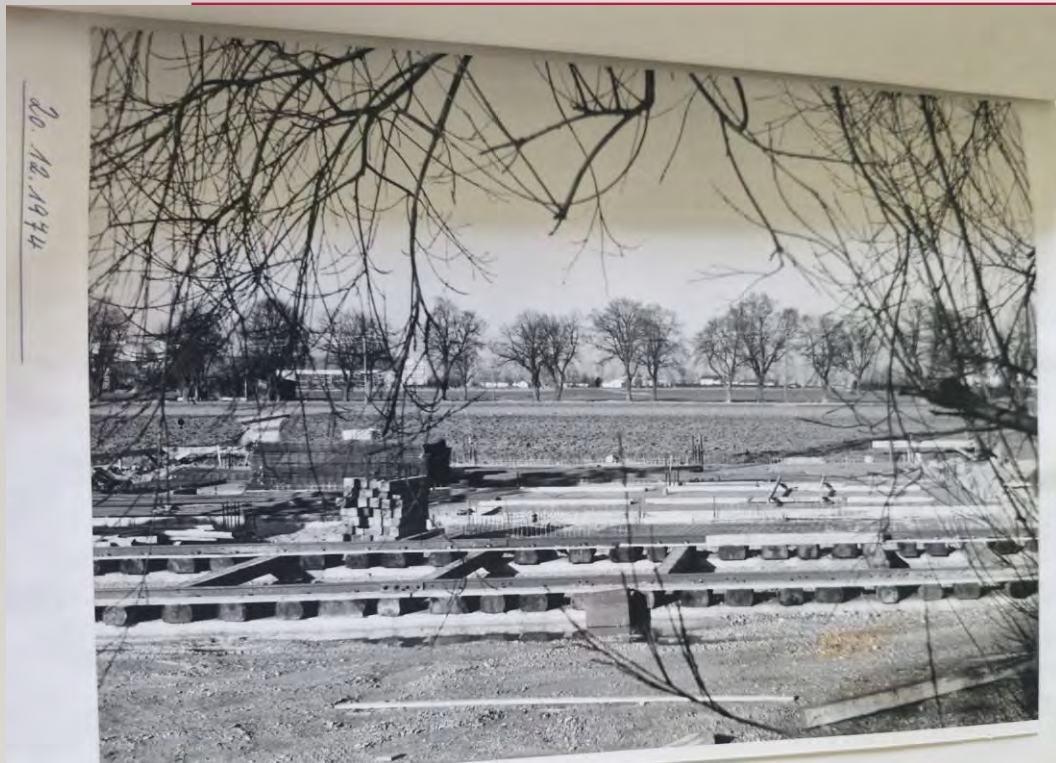


Bürgermeister Helmut Karl,
der Erbauer unserer Schule.
Ein Mann, dem der Bau immer ein großes
Anliegen war.



Regierungsschuldirektor Fritz Lutz,
der Vater unserer Schule.
Auf sein Betreiben wurde die Schule gegründet.

BAUPHASE SEHR GUT DOKUMENTIERT



EINWEIHUNG AM 3. OKTOBER





BÜRGERMEISTER KARL (rechts) überreichte dem Hausherrn der neuen Schule im Garching-Ost, Rektor Wengert, als kleines Begrüßungsgeschenk einen Globus.
Foto: Senjor

Festlicher Umzug in neue Grundschule Garching-Ost

Schüler gestalten Feier — 4,9-Millionen-Bau in Rekordtempo fertig

Garching — Mit festlich geschmücktem Wagen und einem langen Festzug der Schulkinder zog die Grundschule Garching-Ost in ihre neuen Gebäude (Gesamtkosten 4,9 Millionen Mark) am Professor-Angermaier-Ring um. Der neue Komplex war in Rekordtempo fertiggestellt worden. Zur Feier des Tages spielte eine Blaskapelle. Der Umzug wurde von zahlreichen Eltern beobachtet. Im neuen Schulhaus dankte Rektor Wengert in einer kurzen Ansprache an die Kinder der Gemeinde für ihr großes Engagement.

Der Freude tue es keinen Abbruch, daß die Bauarbeiten wegen verschiedener Schwierigkeiten noch nicht ganz abgeschlossen werden konnten, so Wengert.

Die Gemeinde mußte seit dem Baubeginn der Schule im August 1974 mit einigen Schwierigkeiten fertig werden. Zwei der ausführenden Baufirmen gerieten in Konkurs. Dadurch ergaben sich beachtliche Verzögerungen in dem ohnehin knapp bemessenen Bauzeitplan. In beiden Fällen konnte zweiter Bürgermeister Schönecker, der gerade Urlaubsvertretung hatte, kurzfristig eine andere Firma mit der Weiterführung der Arbeiten beauftragen. Nach dem zweiten Konkurs im August 1975 war die Gemeinde gezwungen, alle Kräfte auf die Fertigstellung der Schule zu konzentrieren.

In Tag- und Nacharbeit sowie Wochendebüschichten schafften es die Firmen, das Gebäude bis Ende September so weit fertigzustellen, daß der Umzug der Schule möglich wurde. Die Turnhalle und die Außenanlagen gerieten dadurch etwas ins Hintertreffen. Sie werden nun wieder mit Hochdruck weitergeführt.

Das Gesamtprojekt kostet die Gemeinde rund 4,9 Millionen DM. Zu den Kosten gewährt der Staat einen Zuschuß von 1,25 Millionen Mark, den Rest muß die Gemeinde durch ein Darlehen, laufende Haushaltsmittel und Rücklagen finanzieren. Der Gesamtkomplex umfaßt zwölf Schulräume mit den notwendigen Nebenräumen, eine Gemeindebücherei, Haus-

meisterwohnung, Turnhalle und Freisportanlage, sowie einen Kinderhort mit 50 Plätzen. Die Grundschule Garching-Ost zog in das neue Gebäude schon mit elf Klassen ein. Voraussichtlich im nächsten Schuljahr wird es dann schon zwölf Klassen geben.

Eine Besonderheit der neuen Schule sind die im Bereich von drei Klassenzimmern verschiebbaren Wände. Dadurch können die Klassen zu größeren Einheiten kombiniert werden. Die Gemeinde wollte hierdurch Möglichkeiten für moderne Unterrichtsformen schaffen.

Manfred Solbrig



Lied: Jetzt fängt das schöne Frühjahr an
Reden: Kurze Begrüßungsansprache
durch den 1. Bürgermeister
Schuldirektor Martin Schauer als
Vertreter des Regierungspräsidenten
Stellv. Landrat Ernst Eckhardt
Schulamtsdirektor Fritz Lutz
Orffgruppe: Rondo von Carl Orff
Gedicht: Zur Einweihung
Chor/Orff: Siehe wir kommen
Weihe: Herr Pfarrer Lehrberger
Herr Pfarrer Rückert
Chor/Orff: Halleluja
Reden: Schulleiter Ernst Wengert
Elternbeiratsvorsitzender
Dr. Manfred Böhning
Architekt M. Tavas
Flötengruppe: 3 Stücke
Chor/Orff: Tanz nüber, tanz rüber
O du lieber Augustin
Volkstanzgruppe: 2 Tänze
Theater: Der Frieder und das Katerlieschen



Schulgeschichtliche Aufzeichnungen ab 1. 8. 1974
der Grundschule Garching am Professor-Angermaier-Ring

Mit Beginn des Schuljahres 1974 / 75 wurde die bisherige Grundschule Garching geteilt in die Grundschule an der St. - Severin - Straße (Garching - West) und in die Grundschule am Professor - Angermaier Ring (Garching - Ost). Da die neugebildete Schule vorläufig noch gastweise an der St.-Severin-Straße untergebracht werden mußte, war es selbstverständlich, daß beide Schulen räumlich, personell und stundenplanmäßig so eng verbunden waren, daß im Kollegium kaum jemals das Gefühl einer eigenen Schule aufkommen konnte. Die Bildung der neuen Lehrerkollegien erfolgte durch Teilung; hinzu kam lediglich der Schulleiter für Garching - Ost, Oberlehrer Ernst Wengert, von der Grundschule Freising - Vötting.

Grundschule am Prof.-Angerm.-Ring:

1 a	Schwaighofer Almut, stellv. Schulleiterin,	Lin
1 b	Otte Elisabeth	Lin
1 c	Pollak Herta	Lin
2 a	Naß Christine	LAA
2 b	Naß Christine	LAA
3 a	Ziller Annette	LAA
3 b	Faßbender Eva Maria (für Krondorfer)	LAA
4 a	Wengert Ernst, Schulleiter	OL, ab 1.9. R
4 b	Sinsel Waltraud	Lin

Grundschule an der St.-Severin-Straße

1 d	Oberbuchner
1 e	Riesinger
2 c	Blüher
2 d	Haas
3 c	Wieser , stellv. Schulleiterin
3 d	Eichner
4 c	Pietsch
4 d	Baumgarten

Fachlehrer

Frau Knappich
Frau Klein
Frau Heiß
Frau Nett
Frau Mayer
Frau Egger
Frau Rabben
Schwester Ignatia Schöndorf

Handarbeit
Handarbeit, Werken
Handarbeit
Sport
Sport
Musik
evang. Religion
kath. Religion

Hausmeister

Herr Ramsauer, Herr Herrnböck
Für die neue Hausmeisterstelle in Garching Ost bewarb sich mit Erfolg Herr Herrnböck.

Elternbeirat zu Beginn des Schuljahres (noch 73/74):

Herr Dr. Koller , Frau Poschenrieder

Elternbeirat ab 15. 10. 1974:

Herr Dr. Hüls, Frau Turkowski,
Frau Eckstein, Frau Heiß, Frau Bünde, Herr Kick, Herr Böhning

Am 29. Juli 1974 wurde im Rahmen der Verabschiedung des ehemaligen Leiters der GS Garching, Herrn R. Kopp, der neue Schulleiter für Garching Ost, OL Wengert, vorgestellt. Herr Regierungsschuldirektor Lutz erklärte in diesem Zusammenhang ausführlich die Notwendigkeit der Schulleitung.

Am 17. September begann das neue Schuljahr mit dem Unterricht. Besonders erschwerte Arbeitsverhältnisse hatte der Schulleiter. Büro und Klassenzimmer lagen in verschiedenen Baukörpern, ebenso arbeiteten die Lehrkräfte in verschiedenen Baukörpern. Außerdem hatte er neben seiner Verwaltungsarbeit ohne Konrektor (bis 1. 3. 1975) und ohne Sekretärin auch eine 4. Klasse zu führen. Sie war mit 40 Schülern besetzt, einige davon sehr schwer zu erziehen, ein Schüler war ein Krimineller. Allein bis Allerheiligen war viermal die Polizei zur Vernehmung da, ebenso am letzten Schultag des Schuljahres vor der Zeugnisverteilung.

Neben der Schulleitung - ohne jegliche Hilfe - neben der Klassenleitung und der Schularbeit war durch den Schulleiter überdies noch der Neubau der Grundschule zu betreuen.

Es ist an dieser Stelle der Gemeinde Garching ausdrücklich zu danken, daß Schulleiter und Lehrerschaft in größtmöglichem Umfange gehört und eingeschaltet wurden - eine Tatsache, die nicht überall bei den Gemeinden üblich ist.

Der Dank gilt Herrn Bürgermeister Karl, ebenso dem Kämmerer der Gemeinde Herrn Solbrig, sowie Frau Gerlach. Natürlich brachte diese Mitsprachemöglichkeit eine große zeitliche Belastung für den Schulleiter und ab 1. März für die Konrektorin, Frau Würffel.

Leider stellt der Staat als Arbeitgeber in diesen Situationen weder eine Schreibhilfe noch eine einzige Stunde Ermäßigung zur Verfügung. Auf diese Weise war die im Grunde interessante Arbeit einer Ausgestaltung der neuen Arbeitsstätte nicht zu bewältigen und unvollkommen. Ein vernünftiges Arbeiten war somit in der Klasse meist nicht möglich. So wurde z.B. allein am Montag, den 16. Dezember 1974, der Schulleiter innerhalb von 2 Unterrichtsstunden neunzehnmal aus der Unterrichtsarbeit herausgerufen, gestört, gefragt, belästigt.

Am 1. 11. 1974 wurde eine neue Schulstelle geschaffen. Aus der Doppelführung 2 a / b mit insgesamt 96 Kindern wurden Kinder abgezogen und in die neue Klasse 2 e eingewiesen. Diese neue Klasse übernahm Frau Lüdecke von Oberschleißheim.

Am 1. März 1975 wurde die neue Konrektorenstelle mit Frau Sieglinde Würffel aus Unterschleißheim besetzt. Frau Lüdecke kam dafür nach Unterschleißheim.

Am Dienstag, den 25. März 1975, 16. 00 Uhr, bei Schneetreiben, wurde das Richtfest am Neubau der Schule gefeiert. Ansprachen hielten Herr Bürgermeister Karl, Schulleiter Wengert, Architekt Tavas.

